

Niederschrift

Gremium	Sitzung - OR-R/C/005(VII)/19			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Ortschaftsrat Randau- Calenberge	Donnerstag, 12.12.2019	Gaststätte "Alte Schule" Randauer Dorfstraße 29	19:00Uhr	19:35Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift vom 21.11.2019
- 4 Anfragen
- 5 Bearbeitungsgegenstände der Ortschaftsräte
- 5.1 Jahresrückblick der Ortsbürgermeister von Pechau und Randau-Calenberge
- 6 Bürgerfragestunde
- 7 Verschiedenes

Anwesend:

Vorsitzende/r

Günther Kräuter

Mitglieder des Gremiums

Axel Jahoda

Barbara Nowack

Oliver Pattloch

Benjamin Robert

Abwesend:

Geschäftsführung

Eileen Herrmann

 Öffentliche Sitzung

 1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Ortsbürgermeister von Randau-Calenberge Günther Kräuter eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Ortschaftsräte und Bürger. Er stellt die Beschlussfähigkeit des Ortschaftsrates fest. Von 5 Ortschaftsräten sind 5 anwesend. Somit ist die Beschlussfähigkeit des Ortschaftsrates gegeben.

 2. Bestätigung der Tagesordnung

Der Ortschaftsrat bestätigt die Tagesordnung einstimmig mit 5:0:0.

 3. Genehmigung der Niederschrift vom 21.11.2019

Der Ortschaftsrat genehmigt die Niederschrift vom 21.11.2019 einstimmig mit 5:0:0.

 4. Anfragen

Keine Anfragen

 5. Bearbeitungsgegenstände der Ortschaftsräte

 5.1. Jahresrückblick der Ortsbürgermeister von Pechau und Randau-Calenberge

In seinem Jahresrückblick 2019 bezieht sich der Ortsbürgermeister von Pechau, Herr Dommning, unter anderem auf die folgenden Schwerpunkte:

- Neubau Veranstaltungssaal auf dem Gemeindehof – Vorberatungen und Gespräch zur Drucksache DS0463/19 zur EW-Bau
- Grundsatzbeschluss zum Ausbau der Wegeverbindung durch die Kreuzhorst – Drucksache DS0036/19
- Versorgung mit schnellem Internet für Pechau und Randau-Calenberge
- erfolgter Aufbau eines neuen Storchennests in Pechau
- Beratung zur Kulturhauptstadtbewerbung bezüglich der Beteiligung der Ortschaft Pechau
- Fertigstellung der Deichbaumaßnahme in der Ortslage Pechau
- Reaktivierung der Internetseite für die Ortschaft Pechau
- Errichtung einer wasserseitigen Treppe am Deich
- Restaurierung der Bank- und Tischgarnituren für den Gemeindehof
- Einsatz von zwei AQB-Kräften zur Betreuung des Kunsthofs, der Ausstellung sowie des Slawendorfs
- Kommunalwahl 2019
- Sportplatz Pechau – Zugänglichkeit für Bolzen
- erfolgter Abriss der ehemaligen Schweinestallanlage

Des Weiteren geht Herr Dommning auf einige für das kommende Jahr anstehende Themen ein:

- Umweltverträglichkeitsprüfung für die Deichbaumaßnahme zwischen Pechauer Siel und Haberlandbrücke
- Instandsetzung der aufgrund ihrer gefährdeten Standsicherheit gesperrten Slawenhäuser
- Instandsetzung der Brücke im Umflutgelände
- weiterhin Koordinierung der Pflegemaßnahmen am Klusdammradweg Richtung Wahlitz – Abstimmung mit der Stadt Schönebeck

Weiterhin informiert er über die im Jahr 2019 durchgeführten Veranstaltungen:

- 21.01.2019: Gedenkveranstaltung anlässlich der Zerstörung Pechaus im Zweiten Weltkrieg
- 15.02.2019: Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Pechau
- 13.03.2019: Frauentagsfeier
- 01.04.2019: Baumspende einer Familie aus Pechau
- 15.04.2019: Frühlingswanderung
- 20.04.2019: Osterfeuer
- 05.05.2019: Hofkrempel
- 01.06.2019: Pokalspiel des SV Pechau – Sieg für SV Pechau
- 08.06.2019: Stummfilmabend
- 12.06.2019: Rentnerhoffest
- 02.07.2019: Konstituierung des Ortschaftsrates
- 06.07.2019: Ringreiten
- 23.08.2019: Grillfest des Kultur- und Heimatvereins
- 31.08.2019: Feuerwehrfest
- 08.09.2019: Dombläserkonzert und Stummfilmabend
- 17.09.2019: Dienstberatung des Oberbürgermeisters in Pechau
- 19.09.2019: Vereidigung der Ortsbürgermeister von Randau-Calenberge und Pechau durch den Oberbürgermeister
- 12.10.2019: Fuchsjagd
- 19.10.2019: Orgeltour
- 30.11.2019: Adventsbasar
- 11.12.2019: Seniorenweihnachtsfeier

Er spricht allen beteiligten Helfern und Vereinen seinen herzlichen Dank für die gute Organisation und erfolgreiche Durchführung der Veranstaltungen aus.

Der Ortsbürgermeister von Randau-Calenberge, Herr Kräuter, übernimmt die Sitzungsleitung.

Herr Kräuter thematisiert in seinem Jahresrückblick unter anderem folgende Schwerpunkte:

- Schloss Randau – keine Verbesserung der Situation in Sicht
- Radwege in der Ortschaft und Beschilderung
- Informationsveranstaltung des LHW zum Deichbau in Randau
- Erneuerung Überdachung und Geländer am Seiteneingang am Bürgerhaus Calenberge
- Bürgerhaus Calenberge – Veranstaltungsraum und Feuerwehrgerätehaus
- Wohnbauland in Randau
- Grundsatzbeschluss zum Ausbau der Wegeverbindung durch die Kreuzhorst – Drucksache DS0036/19
- Anbau FFW Randau
- Wärmeschutzfolie für das Bürgerhaus Randau und neuer Anstrich
- Verlegung Medienkabel zwischen Randau und Pechau
- Kommunalwahl 2019

- Löschwassersituation in Randau
- Pflegezustand Friedhof und Kirche
- Zustand der Schautafeln am Erlebnispfad
- Tiefbauarbeiten zwischen Randau und Calenberge zur Verlegung einer Abwasserleitung

Des Weiteren nennt Herr Kräuter einige im Jahr 2019 durchgeführte Veranstaltungen:

- Osterfeuer
- Dorffest in der Steinzeitanlage mit Theaterstück
- Oktoberfest
- Weihnachtsmarkt in der Steinzeitanlage – Dank an Stadtrat für die beschlossenen finanziellen Mittel für die Steinzeitanlage
- regelmäßige Seniorennachmittage – Dank an die Organisatoren

Er berichtet über die sehr guten Besucherzahlen und die positive Resonanz auf die Veranstaltungen in der Ortschaft und dankt allen Helfern und Vereinen, die diese Veranstaltungen ermöglichen und begleiten.

Herr Dommning berichtet ergänzend über die im Jahr 2019 erfolgte Sanierung und Pflege der Streuobstwiese in der Kreuzhorst durch den Pflanzenhof Beyme und er teilt mit, dass die zukünftigen Pflegemaßnahmen derzeit ausgeschrieben sind.

Herr Kräuter überreicht den Inhabern der Gaststätte „Alte Schule“ ein Präsent von den Ortschaftsräten und Frau Wilhelm sowie Herrn Bierschenk und dankt ihnen für die hervorragende Bewirtung der vergangenen Jahre. Herr Ahlheit spricht seinen Dank aus.

6. Bürgerfragestunde

Keine Wortmeldungen

7. Verschiedenes

Der Tagesordnungspunkt entfällt.

8. Erfahrungsaustausch der Vereine und Ortschaftsräte

Im Namen des Sportvereins Pechau spricht Herr Dr. Petzoldt seinen Dank an alle Unterstützer aus. Er weist darauf hin, dass der Sportverein aus den drei Abteilungen Fußball, Volleyball und Pferdesport besteht. Die Abteilung Pferdesport unter der Leitung von Herrn Schulz und Herrn Dommasch ist mit über 40 Mitgliedern und einer hervorragenden Arbeit mit Kindern die größte Abteilung des SV Pechau. Die Abteilung veranstaltet alljährlich die gut besuchten Veranstaltungen Ringreiten und Fuchsjagd. Herr Dr. Petzoldt berichtet über die Fertigstellung des neuen Fahrplatzes, der im nächsten Jahr eröffnet werden kann. Zudem kündigt er an, dass die Fuchsjagd im nächsten Jahr wieder traditionell am Sonnabend des dritten Oktoberwochenendes stattfinden wird. Weiterhin informiert er, dass auf dem Sportplatz aus Sicherheitsgründen kein Mähroboter mehr im Einsatz ist, sodass der angrenzende Bolzplatz durch Kinder und Jugendliche genutzt werden kann.

Auf Initiative von zwei Mitgliedern der Abteilung Fußball wurde ein Fußballteam mit Kindern im Alter zwischen 6 und 13 Jahren aus den Ortschaften Randau-Calenberge und Pechau sowie aus Prester aufgebaut. Es wurde bereits ein Freundschaftsspiel gegen eine Wettkampfmannschaft aus Heyrothsberge veranstaltet, bei dem die Kindertrainingsgruppe den Sieg erzielte. Nach den Wintermonaten wird das Training für die Kinder fortgesetzt. Herr Dr. Petzoldt lädt dazu ein, im nächsten Jahr an den Veranstaltungen Ringreiten, Fuchsjagd und der Eröffnung des Fahrplatzes teilzunehmen. Er spricht allen Vereinsmitgliedern seinen Dank für die Ermöglichung dieser Veranstaltungen aus.

Der Vorsitzende des Kultur- und Heimatvereins Pechau, Herr Rücker, informiert, dass es im Jahr 2019 gelungen ist, vier junge Familien für eine Mitgliedschaft und Mitarbeit im Kultur- und Heimatverein zu gewinnen. Der Verein besteht nun aus mehr als 30 Mitgliedern. Herr Rücker spricht den engagierten Mitgliedern seinen Dank für die fleißige Mitarbeit aus, ohne die die Durchführung der Vielzahl an Veranstaltungen nicht möglich wäre.

Im Namen des Fördervereins Randau bedankt sich Herr Rausch ausdrücklich bei allen beteiligten Vereinen für das tolle Gelingen des Adventsmarktes in der Steinzeitanlage. Er lädt die Pechauer Einwohner dazu ein, in der nächsten Saison das neu überdachte Backofenhaus zu bewundern, welches unmittelbar vor dem Adventsmarkt fertiggestellt wurde. In diesem Zusammenhang bedankt er sich beim Ortsbürgermeister Herrn Kräuter für dessen aktiven Einsatz für die Steinzeitanlage. Zudem spricht er den Sponsoren (Stadtsparkasse Magdeburg, SWM, Lions Club, ÖSA Versicherungen) seinen herzlichen Dank aus. Herr Rausch berichtet über die baulichen Aktivitäten in der Steinzeitanlage und teilt mit, dass das Töpferhaus voraussichtlich zum Saisonbeginn fertiggestellt sein wird. Weiterhin informiert er über die Zielstellung für das nächste Jahr, die Besucherzahlen zu steigern. In diesem Jahr waren nach einer längeren Phase der Stagnation rund 7500 Besucher, darunter 75 Schulklassen und Radtouristen aus weit über zehn Ländern und von drei Kontinenten, zu verzeichnen. Er führt aus, dass der Förderverein verstärkt auf nachhaltige Entwicklung orientiert ist. Er berichtet über die für das nächste Jahr geplanten Vorhaben: das Anlegen einer Streuobstwiese, die Renovierung des Linienwandkeramikhauses, verstärkte Werbung und die Gewinnung von Nachwuchs für den Förderverein. Herr Rausch macht deutlich, dass der Förderverein zudem anstrebt, die Zusammenarbeit mit dem Salzlandkreis, der Stadt Schönebeck und dem Ringheiligum Pömmelte zu verstärken. Abschließend wünscht er allen schöne Adventstage, ein gesundes und frohes Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch in das neue Jahr. Herr Dommning schlägt eine engere Zusammenarbeit zwischen der Steinzeitanlage Randau und dem Slawendorf und der Ausstellung in Pechau vor.

Herr Kräuter begrüßt den Landtagsabgeordneten Tobias Krull und spricht ihm seinen Dank für die kontinuierliche Unterstützung aus.

Herr Jahoda erkundigt sich mit Verweis auf die in Pechau aktuell schwierige Situation für die Auftritte des Theatervereins Randau nach dem Zeitplan für die Realisierung des Veranstaltungssaales auf dem Gemeindehof Pechau. Herr Dommning legt dar, dass die Baumaßnahmen im Jahr 2020 beginnen und im Frühjahr 2021 abgeschlossen werden sollen.

Der Vorsitzende des Calenberger Heimatvereins Herr Grzelka fragt nach, ob bei den Einwohnern von Calenberge eine Meinungsabfrage darüber erfolgen soll, ob auf dem Grundstück des Bürgerhauses ein Veranstaltungsraum oder ein Feuerwehrrätehaus gewünscht ist. Herr Kräuter führt aus, dass zwei Einwohner aus Calenberge im Rahmen der letzten Ortschaftsratssitzung ihren Unwillen darüber geäußert haben, dass nur einige wenige Vertreter aus der Ortschaft über diese Angelegenheit entscheiden sollen.

Daraufhin hat Herr Kräuter darum gebeten, die Thematik in der Ortschaft zu erörtern und ein repräsentatives Meinungsbild mitzuteilen. Herr Grzelka kündigt an, dass sich der Heimatverein Calenberge der Angelegenheit annehmen und eine Befragung der Einwohner durchführen wird.

Herr Kräuter schließt die Sitzung um 19:35 Uhr. Im Anschluss findet ein Erfahrungsaustausch zwischen Ortschaftsräten, Vereinen und Bürgern statt.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Günther Kräuter
Ortsbürgermeister

Eileen Herrmann
Schriftführerin